

Quellenangaben

- 1 Cutting, K. F. (2014): „A clinical evaluation of a dressing containing hydrokinetic fibres in ten venous leg ulcers patients attending a complex wound clinic“, Poster präsentiert auf der EWMA Konferenz Madrid.
- 2 Wiegand, C. et al. (2014): „A hydrokinetic fiber dressing binds TNF-alpha and IL-1 beta and reduces ROS and RNS in vitro“, SAWC Spring.
- 3 Wiegand, C. et al. (2014): „Binding of TNF-alpha and IL-1beta and reduction of ROS and RNS by a non-traumatic fiber dressing in vitro“, SAWC Spring.
- 4 Wiegand, C. et al. (2013): „SAP-containing dressings exhibit sustained antimicrobial effects over 7 days in vitro“, Journal of Wound Care, Volume 22., Number 3.
- 5 Die Auswertungen basieren auf EN 13726-1:2002, von einem unabhängigen Labor: SAS hagmann GmbH, Weberstraße 3, 72160 Horb am Neckar, Deutschland (Servicelabor für naturwissenschaftliche Analysen); die Testergebnisse wurden gerundet.
- 6 Kwon Lee, S. et al. (2009): „Sorbion Sachet S in wound bed preparation: clinical results of a 10-patient evaluation“, NESAO.
- 7 Panca, M., et al. (2013): „Clinical and cost-effectiveness of absorbent dressings in the treatment of highly exuding VLUs“, Journal of Wound Care, Volume 22., Number 3.
- 8 Sass, S. (2013): „Soft Debridement. Eine sanfte und wirtschaftliche Art der Wundreinigung“, ICW, Bremen.
- 9 Jansen, T., et al. (2014): „Interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Hautklinik Düsseldorf. Ergebnisse einer Anwendungsbeobachtung mit Hydration Response Technology (HRT)“, ICW, Bremen.
- 10 Bronsterng, K., Maassen, A. (2014): „Benefits of HRT dressings for patients and practitioners. Results of an observational study“, EWMA, Madrid.
- 11 Bronsterng, K., Maassen, A. (2014): „Reduced odour and pain as indicators for quality of life in wound patients – results of an observational study“, Poster präsentiert beim Middle East Wounds and Scar Meeting, Dubai.
- 12 Bronsterng, K., Maassen, A. (2013): „When pain is an issue. Experiences of wound patients with different treatment options.“, EWMA, Kopenhagen.

Cutimed® Sorbion®

Leistungsstarkes und kosteneffizientes Exsudatmanagement

**Cutimed® Sorbion® –
wissenschaftlich
bestätigte
Kompetenz**

Cutimed® Sorbion® – Dauerhaft leistungsstark

Die Wahl des richtigen Verbandes bildet vor allem in der Versorgung von stark exsudierenden Wunden einen bedeutenden Schritt in Richtung Heilung. Das vielseitige Produktsortiment von **Cutimed® Sorbion®** ermöglicht medizinischem Fachpersonal, ihre Patienten im Bereich des Exsudatmanagements individuell und zuverlässig zu versorgen. Insbesondere **Cutimed® Sorbion® Sacht** und **Cutimed® Sorbion® Sana** sind superabsorbierende Wundverbände, die für nahezu alle Arten von mäßig bis stark exsudierenden Wunden geeignet sind. Die Wirkweise basiert auf der bewährten und patentierten **Hydration Response Technology** – ein Designkonzept, dessen optimal aufeinander abgestimmten Leistungsfaktoren neben einem hohen Absorptionsvermögen auch ein ideal feuchtes Wundmilieu erzeugen und so den Wundheilungsprozess unterstützen.

Wissenschaftlich belegte Leistungsfähigkeit auf allen Ebenen der Wundversorgung



**Effektive
Wundheilung**



**Wirtschaft-
lichkeit**



**Anwender-
vorteile**



**Patienten-
komfort**



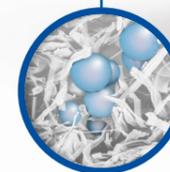
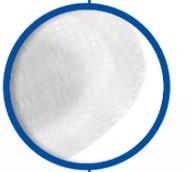
Durchdachtes Zusammenspiel aller Produktkomponenten

Die einzigartige **Hydration Response Technology** des **Cutimed® Sorbion®**-Produktsortimentes zeichnet sich durch eine ideale Interaktion von verschiedenen Produktkomponenten aus. Die Kombination aus Fasermatrix, gelbildenden Polymeren und ultraschallversiegelter Hülle sorgt für eine zuverlässige Versorgung von mäßig bis stark exsudierenden Wunden. **Cutimed® Sorbion®**-Verbände schließen Exsudat sicher im Produktkern ein und begünstigen so die Heilungsbedingungen.



Expansionsrand und Ultraschallversiegelung

- Verzicht auf Klebstoffe und Bindemittel
- Starke Reißfestigkeit, auch bei voller Volumenausschöpfung
- Flache Ausdehnung des Verbandes, auch bei hoher Sättigung



Fasermatrix und Polymere

- Hohe Exsudataufnahmekapazität und Retentionsleistung (auch unter Kompression)
- Ideales Gleichgewicht zwischen Exsudataufnahme und Erhalt einer optimalen Feuchte in der Wundregion



Expansion der Polymere in Richtung Wunde

- Gewährleistet einen breitflächigen Kontakt mit dem Wundgrund und schafft ein optimal feuchtes Wundmilieu



Stabile Fasermatrix

- Formstabilität des Verbandes beugt u. a. der Klumpenbildung vor
- Sichere und schnelle vertikale Absorption



Effektive Wundheilung

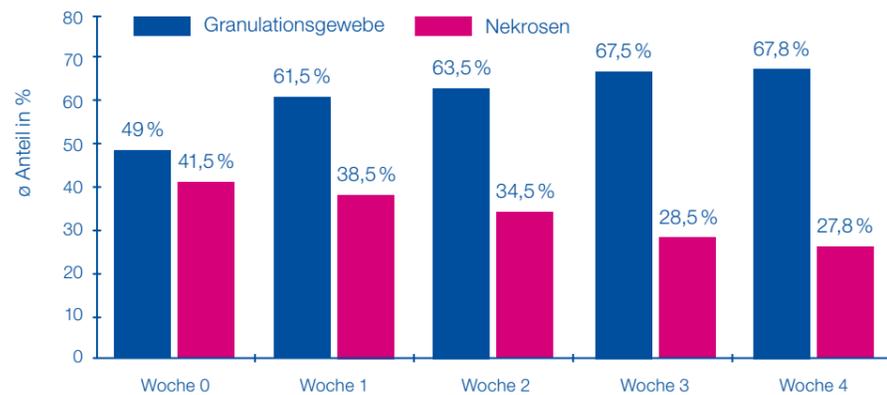
Kompetenzen ebnen den Weg zur sicheren Wundheilung

Die Wahl des richtigen Verbandes kann die Effektivität der Wundbehandlung maßgeblich beeinflussen. Vor allem die Versorgung von chronischen und akuten Wunden ist sehr vielfältig und stellt medizinische Anwender vor tägliche Herausforderungen. **Cutimed® Sorbion®** bietet Lösungen für eine erfolgreiche **Versorgung von mäßig bis stark exsudierenden Wunden** dank der einzigartigen Produktvorteile.

Cutimed® Sorbion® ermöglicht:

1 Unterstützung des autolytischen Débridements

Die Beschaffenheit des Wundgewebes ist ausschlaggebend für eine zuverlässige Wundheilung. Das Ziel in der Wundversorgung ist es, den Anteil an heilungsfördernden Granulations- und Epithelgewebe zu erhöhen und den Anteil an heilungshemmendem nekrotischen Gewebe zu reduzieren. Die Fallstudie „**A clinical evaluation of a dressing containing hydrokinetic fibres in ten venous leg ulcers patients attending a complex wound clinic**“ von **Cutting, K. F. (2014)**¹ untersuchte hierzu 10 Patienten über einen Zeitraum von 4 Wochen, deren Ulcus cruris venosum mit **Cutimed® Sorbion® Sachet Extra** versorgt worden ist. Nach 4 Wochen war eine **deutliche Heilungstendenz** erkennbar:



4
Nach
Wochen

deutliche Heilungstendenz

Bis zu **38 %**

mehr Granulationsgewebe
als zum Therapiebeginn

Bis zu **4,4 %**

mehr Epithelgewebe als
zum Therapiebeginn

2 Bindung von Entzündungsfaktoren

Das Exsudat von chronischen Wunden enthält heilungshemmende Entzündungsfaktoren. **Cutimed® Sorbion®** ist in der Lage, diese samt des Exsudates sicher im Verbandkern zu binden. Dies zeigte sich in einem in-vitro-Experiment von **Wiegand, C. et al. (2014)**^{2,3}, welches die effiziente Bindung der Entzündungsfaktoren TNF-alpha und IL-1beta* durch **Cutimed® Sorbion® Sachet S** untersuchte. Es erwies sich, dass bereits eine Stunde nach der Applikation mindestens 75 % der Entzündungsfaktoren gebunden werden konnten. Des Weiteren wurde bestätigt, dass **Cutimed® Sorbion®** auch die Entwicklung von ROS und RNS** hemmt.

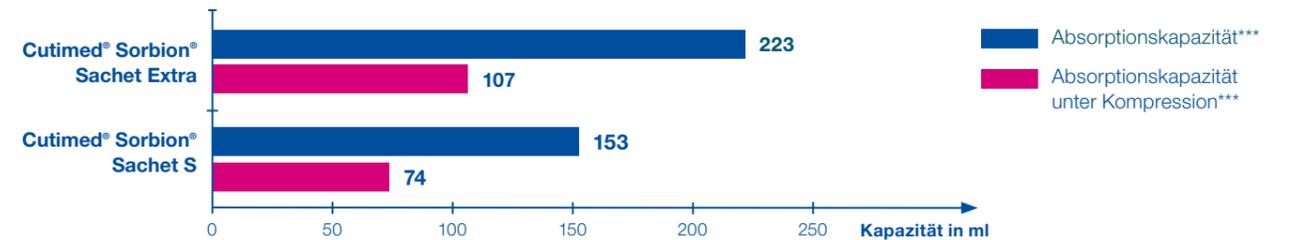
3 Bindung von Keimen im Exsudat

Cutimed® Sorbion® schließt das Wundexsudat sicher im Verbandkern ein, wodurch die im Exsudat befindlichen Keime, wie P. aeruginosa und MRSA, ebenfalls zuverlässig im Inneren des Verbandes gebunden werden. Dies wurde unter anderem in einem in-vitro-Experiment von **Wiegand, C. et al. (2013)**⁴ aufgezeigt. Im Rahmen des Infektionsmanagements sollte **Cutimed® Sorbion®** jedoch in Kombination mit **Cutimed® Sorbact®** oder einer anderen antimikrobiellen Wundaufgabe verwendet werden.

4 Hohe Exsudataufnahmekapazität und Retentionsleistung

Cutimed® Sorbion® Verbände weisen eine herausragende Exsudataufnahmekapazität und Retentionsleistung auf – selbst unter Kompression. Folglich kann die Anzahl der Verbandwechsel reduziert und eine heilungsfördernde Wundruhe ermöglicht werden.

Die herausragende Absorptionsleistung von **Cutimed® Sorbion® Sachet Extra** und **Cutimed® Sorbion® Sachet S** kann anhand von Auswertungen eines unabhängigen Labors⁵, basierend auf EN 13726-1:2002, bestätigt werden:



Durch den Einsatz von **Cutimed® Sorbion®** kann die Wundheilung auf vielen Ebenen erfolgreich unterstützt werden. Dies spiegelt sich unter anderem durch eine Reduktion von Wundgröße und Wundvolumen wider. Die Fallbeispiele von **Kwon Lee, S. et al. (2009)** „**Sorbion Sachet S in wound bed preparation: clinical results of a 10-patient evaluation**“⁶ bestätigen dieses Ergebnis. Über einen Zeitraum von 3 Wochen wurden 10 Patienten mit **Cutimed® Sorbion® Sachet S** behandelt. Im Durchschnitt konnten das Wundvolumen um **29,6 %** und die Wundgröße um **21 %** reduziert werden.

Fazit

Cutimed® Sorbion® – Überzeugende Leistung in der Praxis

Dank der starken Leistungsfähigkeit aller Produktkomponenten fördert **Cutimed® Sorbion®** die Wundbettconditionierung und somit die Wundheilung.

Der Heilungsverlauf wird unterstützt.

* Tumornekrosefaktoren, wie TNF-alpha, und Interleukine, wie IL1-beta, bewirken gemeinsam entzündliche Vorgänge im Körper.
** ROS und RNS sind schädliche Sauerstoffformen, die molekulare Veränderungen von Proteinen und Lipiden bewirken.
*** BSN medical GmbH Data on file report.



Wirtschaftlichkeit

Effizienter Ressourceneinsatz – optimales Therapieergebnis

Die Behandlung von stark exsudierenden Wunden kann viele Ressourcen in Anspruch nehmen: Personal, Verbandmaterial, Einsatz von Medikamenten oder ergänzende medizinische Eingriffe in Form von Débridements.

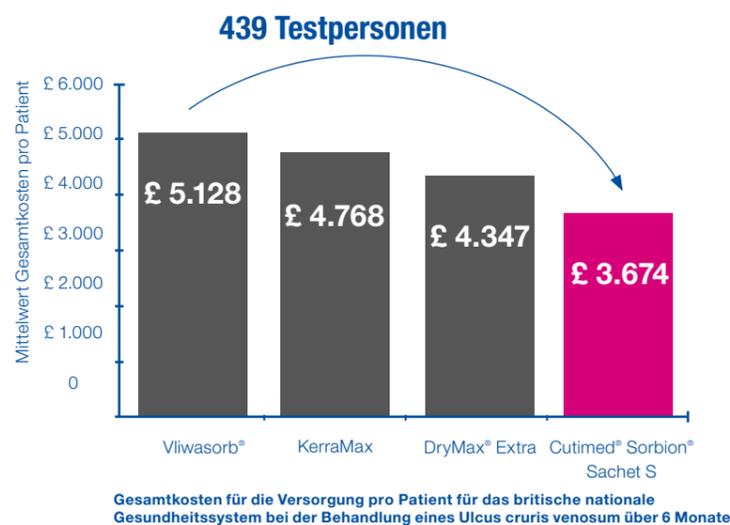
Studien und Fallbeispiele belegen, dass **Cutimed® Sorbion®** zu einer effizienteren Behandlung führt, indem es sowohl die Wirtschaftlichkeit als auch die Wundbehandlung nachweislich fördert. Dies wurde durch die Studie „Clinical and cost-effectiveness of absorbent dressings in the treatment of highly exuding VLUs“ von **Panca, M., et al. (2011)** belegt:

Methode

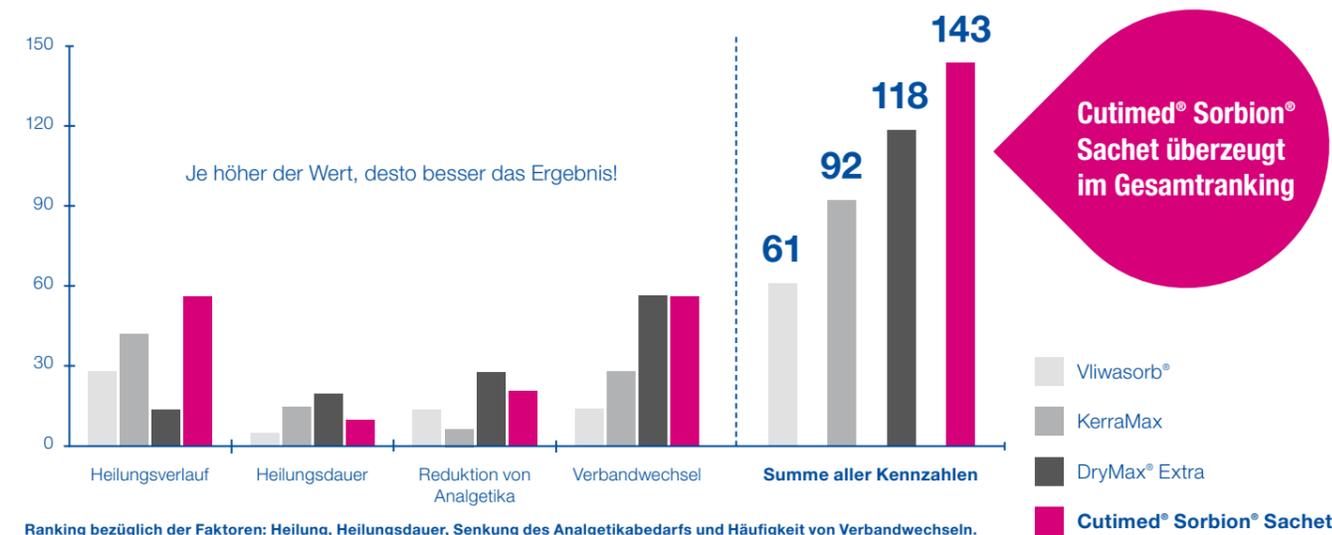
Die Datenerhebung erfolgte in Großbritannien anhand von 439 Patienten über einen Zeitraum von 6 Monaten. Alle Patienten litten mindestens seit 3 Monaten an stark exsudierenden Ulcus cruris venosum. Neben dem Einsatz von **Cutimed® Sorbion® Sachtet**, welches bei den ältesten Wunden angewendet worden ist, wurden drei Verbände anderer Hersteller [DryMax® Extra, Vliwasorb® (global: Fliwasorb®), KerraMax] hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit und Effizienz ausgewertet. Die Merkmale der in der Studie eingeschlossenen Patienten waren kongruent und unterschieden sich nur geringfügig in der Art der Begleiterkrankungen.

Ergebnisse

Durch den Einsatz von **Cutimed® Sorbion® Sachtet** konnten die Gesamtkosten pro Patient um bis zu **28 %** reduziert werden. Dabei zeigte sich, dass in allen Untersuchungsgruppen die Versorgung durch die Pflegekräfte den größten Kostenfaktor mit bis zu **78 %** bildete.



Mit dem Einsatz von **Cutimed® Sorbion® Sachtet** konnten die Verbandmaterialkosten im Vergleich zum Einsatz von Verbänden anderer Hersteller um bis zu **52 %** gesenkt werden. Hinsichtlich eines Gesamtrankings wies **Cutimed® Sorbion® Sachtet** die höchsten und folglich besten Werte auf.



Fazit

Cutimed® Sorbion® – Überzeugend im Preis-Leistungs-Vergleich

Durch den Einsatz von **Cutimed® Sorbion®** kann nachweislich eine deutliche Reduktion der Behandlungskosten realisiert werden. Die einzigartige **Hydration Response Technology** ermöglicht nicht nur Einfachheit in der Behandlung, z.B. durch den zusätzlichen Soft Débridement Effekt. Ebenso kann dank der **Hydration Response Technology** eine Reduktion der Verbandwechsel sowie zusätzlicher Therapieformen (z.B. Senkung des Analgetikabedarfs) erreicht werden. Bei höchster Heilungsrate zeigt **Cutimed® Sorbion®** den effizientesten Einsatz von Ressourcen.

Cutimed® Sorbion® besticht somit durch das nachgewiesenermaßen beste Preis-Leistungs-Verhältnis.

Ein Fallbericht bestätigt das Studienergebnis:

In dem Fallbericht „Soft Debridement. Eine sanfte und wirtschaftliche Art der Reinigung“ von **Sass, S. (2013)** wurde exemplarisch die potentielle Kostenersparnis berechnet, welche sich durch Anwendung von **Cutimed® Sorbion® Sachtet S** gegenüber eines herkömmlichen Verbandes ergeben kann:

Zeitraum: 01.2012 – 05.2012 (5 Monate x 30 Tage = 150 Tage)	Gemittelte Verbandwechselkosten/Tag Vorheriges Produkt	Gemittelte Verbandwechselkosten/Tag HRT* Produkt
VW** in 150 Tagen	150	75
Kosten (in €)***	3.369,00	1.684,50
Sparpotential (in €)***	1.684,50	

*Hydration Response Technology **Verbandwechsel ***Dieser Berechnung wird ein Mittelwert von 22,46 €/Verbandwechsel zugrundegelegt. Abweichende Modalitäten je nach Krankenkasse, Wohnort, Arzt etc. möglich.

Anwendervorteile

Cutimed® Sorbion® – Die Mehrwert Wundauflage

Eine erfolgreiche Wundbehandlung zeichnet sich nicht nur durch eine schnelle und zuverlässige Heilung aus, die vor allem für den Patienten von höchster Bedeutung ist. Darüberhinaus sind für medizinische Anwender weitere Aspekte bezüglich der Wahl des richtigen Verbandes ausschlaggebend: Applikation, Anwendung unter Kompression, Absorptionsfähigkeit und der allgemeine Behandlungsaufwand. Das Produktsortiment von **Cutimed® Sorbion®** unterstützt die erfolgreiche Wundbehandlung auf allen Ebenen. Dies wurde unter anderem durch die Fallstudie von **Jansen, T. et al. (2014) „Interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Hautklinik Düsseldorf. Ergebnisse einer Anwendungsbeobachtung mit Hydration Response Technology (HRT)“**⁹ aufgezeigt:

Methode

In der Wundambulanz einer Düsseldorfer Hautklinik wurde eine Fallstudie durchgeführt, bei der die in die Fallstudie eingeschlossenen Patienten mit **Cutimed® Sorbion® Sachet XL** versorgt wurden. Die zu versorgenden Wunden waren alle großflächig, mäßig bis stark exsudierend, mindestens 12 Monate alt und zeigten in der bisherigen Therapie keine Heilungstendenz. Der Wundzustand wurde zum jeweiligen Zeitpunkt des Verbandwechsels beurteilt.

Ergebnisse

Die Bewertung der Effizienz von **Cutimed® Sorbion® Sachet XL** ergab hinsichtlich der Wirksamkeit und der Anwenderfreundlichkeit folgende Ergebnisse:

Wirksamkeit

- Gute bis sehr gute Absorptionsfähigkeit
- Weniger Wundmazerationen erkennbar
- Ideal feuchtes Wundmilieu
- Gutes bis sehr gutes Exsudatmanagement
- Konstante Verbesserung der Wundsituation

Weniger Behandlungsaufwand durch optimale Unterstützung der Wundheilung

Anwenderfreundlichkeit

- Deutliche Zeitersparnis in der Behandlung
- Reduzierter Aufwand beim Verbandwechsel
- Gute Anpassungsfähigkeit an die Wunde und die jeweilige Körperstelle
- Einfache und sichere Applikation (beidseitige Anwendung möglich)

Weniger Behandlungsaufwand durch höhere Anwenderfreundlichkeit

Fazit

Durch die Behandlung von **Cutimed® Sorbion® Sachet XL** ergibt sich eine Bandbreite von Vorteilen in der Behandlung von chronischen sowie akuten Wunden.

Cutimed® Sorbion® kann den Behandlungsaufwand für den Anwender reduzieren.

Aufgezeigt durch eine weitere Fallstudie:

Die Ergebnisse der Fallstudie von Bronstering, K. und Maassen, A. (2014) „Benefits of HRT dressings for patients and practitioners. Results of an observational study“¹⁰ zeigen ebenfalls die Anwendervorteile, die sich durch den Einsatz von **Cutimed® Sorbion® Sana** im Vergleich zu herkömmlichen Verbänden ergeben:

- Deutliche Reduktion der Mazeration
- Gute bis sehr gute Anpassungsfähigkeit an das Wundbett
- Einfaches und atraumatisches Entfernen des Verbandes

Große Vielfalt, sicher versorgt

Das **Cutimed® Sorbion®-Produktsortiment*** kann dank seiner Vielfältigkeit jede Wundgröße, selbst an großflächigen und stark konturierten Körperstellen, problemlos versorgen.

* Hinweis: Alle Cutimed® Sorbion® Verbände (Ausnahme: Cutimed® Sorbion® Sachet Border) müssen sekundär fixiert werden.



Zurück zur Lebensqualität mit Cutimed® Sorbion®

Mit einer Wunde den Alltag zu bestreiten, kann Patienten sowohl in physischen, psychischen als auch sozialen Aspekten beeinträchtigen. Durch die Anwendung von **Cutimed® Sorbion®** können chronische Wunden mit hohem Exsudataufkommen sicher versorgt und so das Wohlbefinden der betroffenen Patienten gesteigert werden. Aufgezeigt wird dies durch die Fallstudie „**Reduced odour and pain as indicators for quality of life in wound patients – results of an observational study**“ von Bronstering, K. und Maassen, A. (2014)“:

Methode

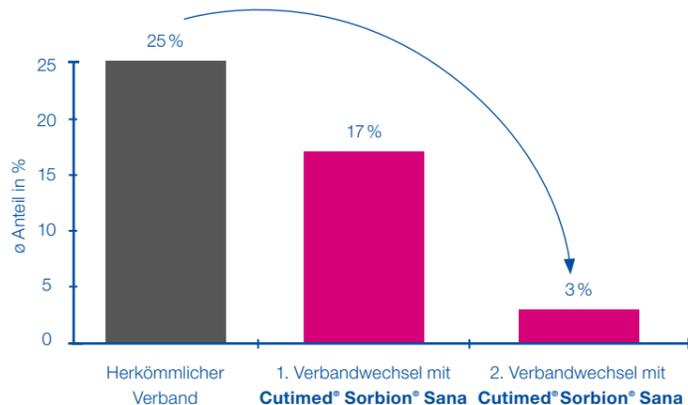
In einem Zeitraum von 6 Monaten erfolgte eine Datenerhebung mittels eines anonymen Fragebogens. Es wurden insgesamt 36 Patienten, welche bis zu 2 Jahren an chronischen Wunden litten, hinsichtlich der beiden Faktoren Wundgeruch und Schmerzempfinden während des Verbandwechsels befragt. Diese beiden Faktoren wurden als Determinanten für die Lebensqualität der Patienten definiert.

Ergebnisse

1 Wundgeruch beim Verbandwechsel

Zum Zeitpunkt der Umstellung von herkömmlichen Verbänden auf **Cutimed® Sorbion® Sana** litten 25 % aller Patienten an einem mäßig bis starken Wundgeruch. Bereits nach der ersten Anwendung von **Cutimed® Sorbion® Sana** konnte der Anteil betroffener Patienten auf 17 % verringert werden. Nach dem zweiten Verbandwechsel wurde nur noch von 3 % der Patienten ein Wundgeruch festgestellt.

Weniger Wundgeruch



*Absolute Reduktion des Wundgeruchs beim Verbandwechsel um 22 Prozentpunkte

Bis zu **88 %**

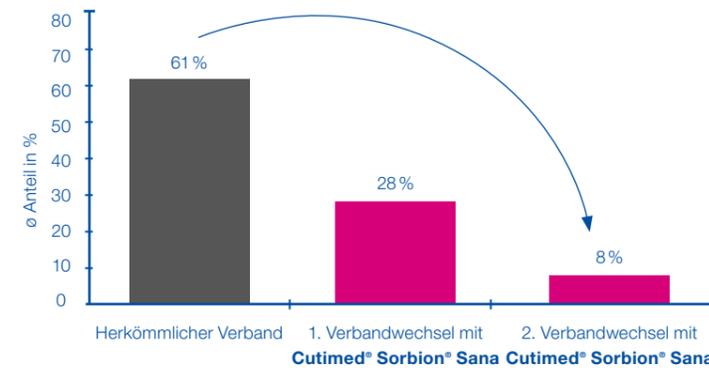
weniger Wundgeruch dank Cutimed® Sorbion®^{11,*}

Zum Zeitpunkt der Umstellung von herkömmlichen Verbänden auf **Cutimed® Sorbion® Sana** litten 25 % aller Patienten an einem mäßig bis starken Wundgeruch. Bereits nach dem zweiten Verbandwechsel mit **Cutimed® Sorbion® Sana** konnte dieser Wert auf nur noch 3 % reduziert werden.

2 Schmerzempfinden beim Verbandwechsel

Darüber hinaus zeigte sich, dass das Schmerzempfinden beim Verbandwechsel erheblich reduziert werden konnte. Beim zuvor verwendeten Verband traten noch in 61 % aller Verbandwechsel Schmerzempfinden bei den Patienten auf. Im Vergleich dazu wurde beim ersten Verbandwechsel von **Cutimed® Sorbion® Sana** dieser Anteil um mehr als die Hälfte auf nur 28 % gesenkt. Beim zweiten Verbandwechsel kam es nur noch in 8 % der Fälle zu Schmerzen während der Wundversorgung.

Weniger Schmerzen beim Verbandwechsel



*Absolute Reduktion der Schmerzen beim Verbandwechsel um 53 Prozentpunkte

Bis zu **87 %**

weniger Schmerzen dank Cutimed® Sorbion®

Beim zuvor verwendeten Verband trat in 61 % aller Verbandwechsel Schmerzempfinden bei den Patienten auf. Dieser Anteil reduzierte sich beim zweiten Verbandwechsel mit **Cutimed® Sorbion® Sana** auf nur noch 8 % aller Fälle.

Fazit

Cutimed® Sorbion® trägt dazu bei, den Wundgeruch und die Schmerzen während des Verbandwechsels zu reduzieren oder sogar zu eliminieren.

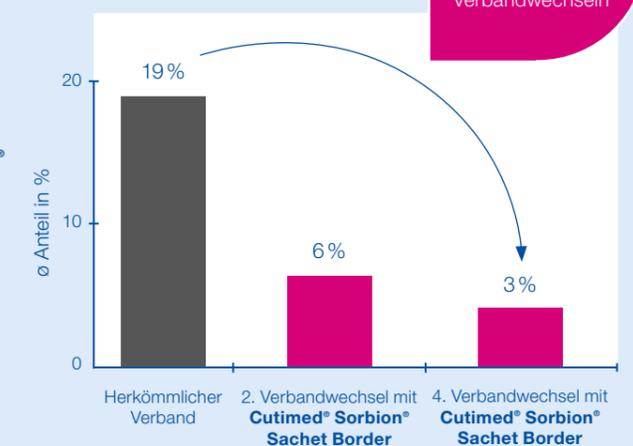
Cutimed® Sorbion® kann die Lebensqualität der Patienten erhöhen.

Bestätigt durch eine weitere Fallstudie:

Neben des wirksamen Einflusses von **Cutimed® Sorbion®** auf die Faktoren Wundgeruch sowie Schmerzempfinden während des Verbandwechsels, haben Bronstering, K. und Maassen, A. in der Fallstudie „**When pain is an issue experiences of wound patients with different treatment options**“ (2013)¹² ebenso den Einfluss von **Cutimed® Sorbion®** auf das Schmerzaufkommen zwischen den Verbandwechseln bei 66 Patienten untersucht.

Bei dieser Untersuchung zeigte sich, dass unter Verwendung eines herkömmlichen Verbandes 19% der Patienten an Schmerzen litten. Durch die Verwendung von **Cutimed® Sorbion® Sachet Border** wurde das Schmerzempfinden nach nur zwei Verbandwechseln auf 6% und nach weiteren zwei Verbandwechseln auf nur 3% gesenkt.

*Absolute Reduktion der Schmerzen zwischen den Verbandwechseln um 16 Prozentpunkte.



Bis zu **84 %** weniger Schmerzen zwischen den Verbandwechseln*